

Inklusives Beispiel-Curriculum Ev. Religion Grundstufe (Kl. 3-4) nach den Bildungsplänen 2016 und 2022, BW

Klasse 3

1. Ausgerechnet der?! (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.3.2 aus menschlichen Erfahrungen wie Freundschaft, Enttäuschung, Streit oder der Erfahrung mit Trauer und Tod unterschiedliche Antwort- und Handlungsmöglichkeiten finden, diese miteinander vergleichen und auf Basis der biblisch-christlichen Überlieferung reflektieren 2.4.2 sich in Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen anderer Menschen (Mitmenschen, biblische Figuren, Vorbilder) hineinversetzen 2.5.3 aus dem Nachdenken über biblische Texte und Personen aus Vergangenheit und Gegenwart Impulse	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.1 Mensch (3) vor dem Hintergrund herausfordernder Lebenssituationen (zum Beispiel Abschied, Streit, Einsamkeit, Gewalt, Tod) Fragen nach und an Gott stellen und über mögliche Antworten nachdenken 3.2.2 Welt und Verantwortung (4) aufzeigen, wie biblische Texte zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit anderen und der Welt anleiten (zum Beispiel Zehn Gebote in Auswahl, 2. Mose 20; Gebot der Nächstenliebe, Mk 12,31) 3.2.5 Jesus Christus (6) aus dem Handeln und Reden Jesu Christi Ermutigung und Orientierung für das Zusammenleben entwickeln (Doppelgebot der Liebe, Mk 12, 28-34; Gleichnis vom barmherzigen Samariter, Lk 10,25-37 sowie zum	Schüler:innen 2.1.1.1 Mensch I K02 drücken aus, was sie von anderen und in Situationen des menschlichen Miteinanders wahrnehmen B02 Der andere Mensch als Gegenüber B03 menschliche Grunderfahrungen: Freude und Glück, Gelingen und Scheitern, Leid und Tod, Streit und Versöhnung 2.1.2.1 Welt und Verantwortung I K16 stellen dar, wie sie in vielfältigen Beziehungen zu ihrer nahen, fernen und medial vermittelten Umwelt Verantwortung übernehmen können K17 zeigen mit vielfältigen Mitteln, wie biblische Texte zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit anderen und der Welt anleiten B13 Gemeinsam leben in Gottes Welt	Schüler:innen 2.1.1 Mensch K06 beschreiben Situationen, in denen Menschen Fehler machen K07 zeigen Wege der Wiedergutmachung, Versöhnung und Verzeihung auf B03 (meine) Lebenserfahrungen (Gelingen und Scheitern, Friede und Gewalt, Streit und Versöhnung, Angst und Geborgenheit, Trauer und Trost, Ausgrenzung und Zugehörigkeit) 2.1.2 Welt und Verantwortung K13 beschreiben, wie der Mensch als Ebenbild Gottes eine besondere Stellung in der Schöpfung hat und Verantwortung für sie übernimmt B10 Die Ressourcen der Schöpfung erhalten 2.1.5 Jesus Christus K33 zeigen auf, wie Menschen aus dem Handeln und Reden Jesu Christi

für verantwortungsvolles Handeln entwickeln	Beispiel Elisabeth von Thüringen und andere bedeutsame Persönlichkeiten)	B14 Verantwortung übernehmen (Doppelgebot der Liebe: Mk 12, 29-31; Zehn Gebote: 2. Mose 20) 2.1.5.1 Jesus Christus I K55 zeigen die verändernde Wirkung der Begegnung mit Jesus auf K57 identifizieren aus dem Handeln und Reden Jesu Ermutigung und Orientierung für das eigene Leben und das Zusammenleben mit anderen B44 Jesus wendet sich Menschen zu B45 Menschen begegnen Jesus B48 Wunder- und Heilungsgeschichten	Ermutigung und Orientierung für ihr (Zusammen-)Leben finden B25 Jesus wendet sich Menschen am Rand zu B26 Wunder- und Heilungsgeschichten
---	--	--	--

2. Unsichtbar und doch da? – Gott geht mit (10 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können.... 2.1.2 eigene Fragen stellen, in der Lerngruppe nach Antworten suchen und sich dabei mit biblisch-christlichen Deutungen auseinandersetzen 2.2.3 Texte religiöser Überlieferung inhaltlich wiedergeben und Deutungen formulieren 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe 2.4.2 sich in Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen anderer Menschen (Mitmenschen, biblische Figuren, Vorbilder) hineinversetzen	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.3 Bibel (3) Erfahrungen und Fragen von Menschen der Bibel mit den eigenen und denen anderer in Beziehung setzen 3.2.4 Gott (2) die Vielfalt des Wirkens Gottes aufzeigen (Mose, 2. Mose 1-20 in Auszügen sowie z.B. Jona, Jona 1-4; Die Heilung der gekrümmten Frau, Lk 13,10-17; Pfingsten, Apg 2,1-12, Taufe Jesu Mk 1,9-11)	Schüler:innen 2.1.3.1 Bibel I K30 stellen mit spielerischen und künstlerischen Mitteln dar, was biblische Geschichten von Gott oder Jesus Christus erzählen <i>B26 die Bibel erzählt von Gott und Jesus Christus</i> 2.1.4.1 Gott I K43 erzählen Geschichten, in denen sich Menschen der Bibel von Gott geliebt, begleitet oder verlassen fühlen <i>B32 biblische Vorstellungen von Gott</i> <i>B33 Gott begleitet und befreit</i>	Schüler:innen 2.1.3 Bibel K17 stellen Zusammenhänge her/ dar zwischen den Erfahrungen mit Gott und ihren eigenen Erfahrungen und Fragen <i>B15 Gott begleitet Menschen auf dem Lebensweg</i> 2.1.4 Gott K22 stellen auf vielfältige Weise dar, wie die Bibel von Gott erzählt K23 gestalten Erfahrungen, die Menschen in der Bibel mit Gott machen, mit kreativen Mitteln <i>B16 biblische Vorstellungen von Gott</i> <i>B17 Erfahrungen von Menschen mit Gott</i>

3. Weihnachten ist, wenn ... (4 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.1 wahrnehmen und beschreiben, wo sie religiösen Spuren, Ausdrucksformen gelebten Glaubens und religiösen Fragestellungen in ihrem Leben begegnen 2.2.3 Texte religiöser Überlieferung inhaltlich wiedergeben und Deutungen formulieren 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.5 Jesus Christus (4) beschreiben, wie vom Wirken Jesu und seinem Verhältnis zu Gott erzählt wird (Taufe Jesu, Mk 1,9-11 sowie zum Beispiel Passion, Ostern, Himmelfahrt, Lk 19-24 in Auszügen, Pfingsten, Apg. 2,1-12) 3.2.6 Kirche und Kirchen (4) die Bedeutung der Feste und Festzeiten (Advent und Weihnachten, Passion und Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, Reformationstag) erläutern und sie in das Kirchenjahr einordnen (5) Rituale, Andachten und (Schul-) Gottesdienste im Kirchenjahr beziehungsweise Feste und Feiern im Jahreskreis mitplanen und mitgestalten	Schüler:innen 2.1.5.1 Jesus Christus I K56 entfalten mit gestalterischen und erzählerischen Mitteln, wie die Bibel von Jesus als Sohn Gottes erzählt B46 Leben Jesu 2.1.6.1 Kirche und Kirchen K66 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr erlebt und gefeiert werden B56 Feste des Kirchenjahres	Schüler:innen 2.1.5 Jesus Christus K 29 gestalten mit kreativen Mitteln wichtige Stationen im Leben Jesu K31 zeigen mit vielfältigen Mitteln, wie im Neuen Testament von der Beziehung Jesu zu Gott erzählt wird B23 Leben Jesu 2.1.6 Kirche und Kirchen K37 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr gefeiert werden B28 christliche Feste im Kirchenjahr

4. Muss ich alle mögen? – Vom Umgang mit Fremdem und Fremden (8 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.1 wahrnehmen und beschreiben, wo sie religiösen Spuren, Ausdrucksformen gelebten Glaubens und religiösen Fragestellungen in ihrem Leben begegnen 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.3.1 aus menschlichen Erfahrungen wie Liebe, Geborgenheit, Hoffnung, Vertrauen, Freude, Leid, Trauer, Scheitern, Ungerechtigkeit oder Schuld religiöse und ethische Fragen entwickeln 2.4.2 sich in Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen anderer Menschen (Mitmenschen, biblische Figuren, Vorbilder) hineinversetzen 2.4.3 anderen Menschen in deren Vielfalt tolerant, achtsam und wertschätzend begegnen, auch im Kontext	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.1 Mensch (4) Bedingungen für ein gelingendes Miteinander erläutern 3.2.2 Welt und Verantwortung (1) unterschiedliche Lebensbedingungen von Kindern in ihrer Umgebung und in der Welt darstellen 3.2.5 Jesus Christus (6) aus dem Handeln und Reden Jesu Christi Ermutigung und Orientierung für das Zusammenleben entwickeln (Doppelgebot der Liebe, Mk 12,28-34; Gleichnis vom barmherzigen Samariter, Lk 10,25-37 sowie zum Beispiel Elisabeth von Thüringen und andere bedeutsame Persönlichkeiten) 3.2.7 Religionen (2) Ausdrucksformen gelebter Religion wahrnehmen und beschreiben (zum Beispiel Räume, Riten, Feste)	Schüler:innen 2.1.1.1 Mensch I K02 drücken aus, was sie von anderen und in Situationen des menschlichen Miteinanders wahrnehmen K03 erzählen von menschlichen B02 Der andere Mensch als Gegenüber B03 menschliche Grunderfahrungen B06 Bedingungen für ein gelingendes Miteinander 2.1.2.1 Welt und Verantwortung I K17 zeigen mit vielfältigen Mitteln, wie biblische Texte zu einem verantwortungsbewussten Umgang mit anderen und der Welt anleiten B13 Gemeinsam leben in Gottes Welt B14 Verantwortung übernehmen (Barmherziger Samariter: Lk 10, 25-37; Doppelgebot der Liebe: Mk 12, 29-31; Zehn Gebote 2. Mose 20) 2.1.5.1 Jesus Christus I K57 identifizieren aus dem Handeln und Reden Jesu Ermutigung und Orientierung für das eigene Leben und das Zusammenleben	Schüler:innen 2.1.1 Mensch K02 stellen dar, wie wertvoll, wichtig und einmalig jeder Mensch ist und wie dies Menschen selbst erlebt haben B03 (meine) Lebenserfahrungen (Gelingen und Scheitern, Friede und Gewalt, Streit und Versöhnung, Angst und Geborgenheit, Trauer und Trost, Ausgrenzung und Zugehörigkeit) 2.1.2 Welt und Verantwortung K 12 begründen an Beispielen, wie ein sorgsamer, gerechter und gleichberechtigter Umgang im Miteinander der Menschen aussehen kann B08 Gebote und Gerechtigkeit (10 Gebote in Auszügen: 2. Mose 20; Nächstenliebe: Mk 12, 31) 2.1.5 Jesus Christus K32 stellen verschiedene Ausdrucksformen für Zuwendung, Geborgenheit, Liebe und Vertrauen der Menschen untereinander und Jesu Zuwendung zu den Menschen dar

interkonfessioneller und interreligiöser Begegnungen		B44 Jesus wendet sich Menschen zu 2.1.7.1 Religionen und Weltanschauungen K78 halten Regeln eines respektvollen Umgangs mit Menschen anderer Religionszugehörigkeit und Glaubenspraxis sowie einer anderen Weltanschauung ein B67 Gemeinsamkeiten und Unterschiede der eigenen und fremden Religion B68 interreligiöse Begegnung	B25 Jesus endet sich Menschen am Rand zu 2.1.7 Religionen K44 begegnen Menschen anderer Religionszugehörigkeit und deren Glaubenspraxis beziehungsweise Menschen ohne Religionszugehörigkeit respektvoll B37 interreligiöse Begegnung, Austausch, Feiern B38 Gemeinsamkeiten und Unterschiede der eigenen und einer anderen Religion
--	--	--	--

5. Alte Worte neu entdecken (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können.... 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe 2.5.1 sich gestaltend-kreativ mit eigenen Erfahrungen, menschlichen Grunderfahrungen und der biblisch-christlichen Überlieferung auseinandersetzen 2.5.2 an religiösen und liturgischen Ausdrucksformen reflektiert teilnehmen oder diese mitgestalten	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.3 Bibel (5) eine für sie bedeutsame Aussage eines biblischen Textes gestaltend zum Ausdruck bringen und sich darüber austauschen 3.2.5 Jesus Christus (2) Jesu Botschaft von Gott entfalten (Vaterunser, Mt 6,9-13; das Gleichnis vom gütigen Vater, Lk 15,11-32 sowie zum Beispiel Gethsemane, Mk 14,32-42)	Schüler:innen 2.1.3.1 Bibel I K28 setzen Erfahrungen und Fragen von Menschen der Bibel mit den eigenen und denen anderer in Beziehung K29 bringen eigene Gedanken, Gefühle und Deutungen zu biblischen Erzählungen kreativ zum Ausdruck und tauschen sich darüber aus B26 biblische Texte und ihre Bedeutung für das eigene Leben 2.1.5.1 Jesus Christus I K56 entfalten mit gestalterischen und erzählerischen Mitteln, wie die Bibel von Jesus als Sohn Gottes erzählt B47 Gleichnisse Jesu (Samariter; Lk 10, 25-37; barmherziger Vater; Lk 15, 11-32)	Schüler:innen 2.1.3 Bibel K18 bringen Gedanken und Gefühle, die sie sich zu biblischen Geschichten machen, kreativ zum Ausdruck B13 Bibel als Lebensbegleiter und -hilfe 2.1.5 Jesus Christus K31 zeigen mit vielfältigen Mitteln, wie im Neuen Testament von der Beziehung Jesu zu Gott erzählt wird B24 Reich Gottes und Gleichnisse (Gütiger Vater: Lk 15, 11-32)

6. Wer hat die Welt gemacht? (10 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.2.3 Texte religiöser Überlieferung inhaltlich wiedergeben und Deutungen formulieren 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe 2.5.4 ein achtsames Miteinander im Schulalltag mitgestalten	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.2 Welt und Verantwortung (2) die Schöpfung in ihrer Vielfalt beschreiben und Gefährdungen aufzeigen (3) die Deutung der Welt als Schöpfung (1. Mose 1-2,4a; Ps 8) in Auseinandersetzung mit anderen oder nicht-religiösen Vorstellungen beschreiben (5) an biblischen Zeugnissen aufzeigen, dass der Mensch als Ebenbild Gottes eine besondere Stellung in der Schöpfung hat und Verantwortung für sie übernimmt (1. Mose 1,27; 1. Mose 2,15) (6) Beispiele aufzeigen, wie sich Menschen für Nachhaltigkeit, Gerechtigkeit und Frieden einsetzen können	Schüler:innen 2.1.2.1 Welt und Verantwortung I K15 beschreiben die Vielfalt und Schönheit, aber auch die Gefährdung der Schöpfung an konkreten Beispielen aus ihrer Lebenswelt B13 Gemeinsam leben in Gottes Welt (Ps 104 in Auszügen; 1. Mose 1, 1-2,4a; 1. Mose 1, 27; 2, 15)	Schüler:innen 2.1.2 Welt und Verantwortung K10 erzählen anhand biblischer Schöpfungstexte, wie die Welt als Werk Gottes verstanden wird K13 beschreiben, wie der Mensch als Ebenbild Gottes eine besondere Stellung in der Schöpfung hat und Verantwortung für sie übernimmt B06 Schöpfungsgeschichten B07 Gottebenbildlichkeit B09 Die Schöpfung erleben B10 Die Ressourcen der Schöpfung erhalten

7. Bewegt und begeistert – Himmelfahrt und Pfingsten (5 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.2.3 Texte religiöser Überlieferung inhaltlich wiedergeben und Deutungen formulieren 2.2.4 Erfahrungen von Menschen mit Gott in Beziehung setzen zu eigenen Erfahrungen 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.4 Gott (2) die Vielfalt des Wirkens Gottes aufzeigen (Mose, 2. Mose 1-20 in Auszügen sowie z.B. Jona, Jona 1-4; die Heilung der gekrümmten Frau, Lk 13,10-17; Pfingsten, Apg 2,1-12, Taufe Jesu Mk 1,9-11) 3.2.6 Kirche und Kirchen (4) die Bedeutung der Feste bzw. Festzeiten (Advent und Weihnachten, Passion und Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, Reformationstag) erläutern und sie in das Kirchenjahr einordnen	Hauptstufe 2.1.6.2 Kirche und Kirchen II (B59, B60)	Schüler:innen 2.1.6 Kirche und Kirchen K37 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr gefeiert werden B28 christliche Feste im Kirchenjahr B29 christliche Symbole (Tauben) B30 christliche Handlungen (Taufe)

8. Ein Jahr – so viele Feste! (5 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.1.1 wahrnehmen und beschreiben, wo sie religiösen Spuren, Ausdrucksformen gelebten Glaubens und religiösen Fragestellungen in ihrem Leben begegnen 2.1.2 eigene Fragen stellen, in der Lerngruppe nach Antworten suchen und sich dabei mit biblisch-christlichen Deutungen auseinandersetzen 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.6 Kirche und Kirchen (4) die Bedeutung der Feste bzw. Festzeiten (Advent und Weihnachten, Passion und Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, Reformationstag) erläutern und sie in das Kirchenjahr einordnen	Schüler:innen 2.1.6.1 Kirche und Kirchen I K66 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr erlebt und gefeiert werden B56 Feste des Kirchenjahres	Schüler:innen 2.1.6 Kirche und Kirchen K37 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr gefeiert werden B28 christliche Feste im Kirchenjahr

Klasse 4
1. Gottes Reich ist wie ... (10 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.2.1 Sprach- und Ausdrucksformen wie Metaphern, Symbole oder Bilder, die auf eine andere Dimension von Wirklichkeit verweisen, erkennen und deuten 2.2.2 erlebte Symbole und Symbolhandlungen sowie liturgische Formen deuten 2.2.4 Erfahrungen von Menschen mit Gott in Beziehung setzen zu eigenen Erfahrungen 2.3.1 aus menschlichen Erfahrungen wie Liebe, Geborgenheit, Hoffnung, Vertrauen, Freude, Leid, Trauer, Scheitern, Ungerechtigkeit oder Schuld religiöse und ethische Fragen entwickeln 2.5.1 sich gestaltend-kreativ mit eigenen Erfahrungen, menschlichen Grunderfahrungen und der biblisch-christlichen Überlieferung auseinandersetzen	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.3 Bibel (4) die Sprache der biblischen Bildworte und Gleichnisse wahrnehmen und deuten (5) eine für sie bedeutsame Aussage eines biblischen Textes gestaltend zum Ausdruck bringen und sich darüber austauschen 3.2.5 Jesus Christus (2) Jesu Botschaft von Gott entfalten (Vaterunser, Mt 6,9-13; Das Gleichnis vom gütigen Vater, Lk 15,11-32 sowie zum Beispiel Gethsemane, Mk 14,32-42) (5) Jesu Botschaft vom Reich Gottes als Hoffnungsbilder gestalten (zum Beispiel das Gleichnis vom großen Gastmahl, Lk 14,15-24; Gleichnis vom Senfkorn, Mk 4,30-32)	Schüler:innen 2.1.3.1 Bibel I K30 stellen mit spielerischen und künstlerischen Mitteln dar, was biblische Geschichten von Gott oder Jesus erzählen B27 die Bibel erzählt von Gott und Jesus Christus 2.1.5.1 Jesus Christus I K58 erzählen Jesu Botschaft vom Reich Gottes nach B47 Gleichnisse Jesu (Samariter: Lk 10, 25-37; barmherziger Vater; Lk 15, 11-32, Senfkorn: Mk 4, 30-32)	Schüler:innen 2.1.3 Bibel K15 präsentieren ausgewählte Geschichten mit Figuren und Bildern 2.1.5 Jesus Christus K31 zeigen mit vielfältigen Mitteln, wie im Neuen Testament von der Beziehung Jesu zu Gott erzählt wird B24 Reich Gottes und Gleichnisse (Senfkorn: Mk 4, 30-32; Großes Gastmahl; Lk 14, 15-24; Gütiger Vater: Lk 15, 11-32)

2. Bin ich gut genug? – Martin Luther denkt um (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können.... 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.3.2 aus menschlichen Erfahrungen wie Freundschaft, Enttäuschung, Streit oder der Erfahrung mit Trauer und Tod unterschiedliche Antwort- und Handlungsmöglichkeiten finden, diese miteinander vergleichen und auf Basis der biblisch-christlichen Überlieferung reflektieren	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.1 Mensch (3) eine veränderte Lebensdeutung durch die Erfahrung von Gottes Zuwendung darstellen und beschreiben (Martin Luther sowie zum Beispiel Gleichnis vom gütigen Vater, Lk 15,11-24; Menschen heute) 3.2.4 Gott (1) biblische Metaphern von Gott (zum Beispiel Gott ist wie eine Mutter, ein Vater, eine Burg, ein Fels, Licht, Feuer, Liebe) mit eigenen Vorstellungen vergleichen		Hauptstufe: 2.2.6 Kirche und Kirchen

3. (Kinder-)Bibeln erzählen von Gott und den Menschen (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.1 wahrnehmen und beschreiben, wo sie religiösen Spuren, Ausdrucksformen gelebten Glaubens und religiösen Fragestellungen in ihrem Leben begegnen 2.1.2 eigene Fragen stellen, in der Lerngruppe nach Antworten suchen und sich dabei mit biblisch-christlichen Deutungen auseinandersetzen 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.3 Bibel (1) biblische Erzählungen wiedergeben und dem Alten beziehungsweise Neuen Testament zuordnen (2) die Entstehung der Bibel beschreiben (erleben, erzählen, aufschreiben, sammeln, weitergeben)	Schüler:innen 2.1.3.1 Bibel I K27 beschreiben in Grundzügen die Entstehung der Bibel B24 Entstehung der Bibel	Schüler:innen 2.1.3 Bibel K14 bringen auf vielfältige Weise zum Ausdruck, dass die Bibel eine Sammlung vieler Bücher ist und als „Wort Gottes“ beziehungsweise „Heilige Schrift“ bezeichnet wird B11 Entstehung der Bibel

4. In der Kirche ist was los! (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Schülerinnen und Schüler können... 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.2.1 Sprach- und Ausdrucksformen wie Metaphern, Symbole oder Bilder, die auf eine andere Dimension von Wirklichkeit verweisen, erkennen und deuten 2.2.2 erlebte Symbole und Symbolhandlungen sowie liturgische Formen deuten	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.5 Jesus Christus (4) beschreiben, wie vom Wirken Jesu und seinem Verhältnis zu Gott erzählt wird (Taufe, Mk 1,9-11 sowie zum Beispiel Passion, Ostern, Himmelfahrt, Lk 19-24 in Auszügen; Pfingsten, Apg 2,1-12) 3.2.6 Kirche und Kirchen (1) die Bedeutung von Symbolen (zum Beispiel Kreuz, Wasser, Brot Weinstock, Taube, Fisch) und Handlungen (Taufe, Abendmahl, Segen) beschreiben (2) Kirchengemeinden vor Ort erkunden und an Beispielen die Vielfalt von Gemeindeleben darstellen (3) Gemeinsamkeiten und Besonderheiten der Konfessionen (zum Beispiel Kirchenraum, Feste im Kirchenjahr, Rituale) beschreiben	Schüler:innen 2.1.6.1 Kirche und Kirchen I K64 erkunden mit allen Sinnen ein Kirchengebäude mit seinen Gegenständen K67 identifizieren christliche Symbole in verschiedenen Lebensbereichen B54 Kirche als Organisation und Gemeinschaft in ihrer Geschichte B55 das Kirchengebäude	Schüler:innen 2.1.6 Kirche und Kirchen K36 erklären, warum in der Kirche Gottesdienste, Taufen oder Trauungen gefeiert werden K39 erläutern die Bedeutung christlicher Symbole in ihrem Lebensbereich B29 christliche Symbole B30 christliche Handlungen B31 religiöse Rituale

5. Ich muss dir mal was sagen! (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.3.1 aus menschlichen Erfahrungen wie Liebe, Geborgenheit, Hoffnung, Vertrauen, Freude, Leid, Trauer, Scheitern, Ungerechtigkeit oder Schuld religiöse und ethische Fragen entwickeln 2.3.2 aus menschlichen Erfahrungen wie Freundschaft, Enttäuschung, Streit oder der Erfahrung mit Trauer und Tod unterschiedliche Antwort- und Handlungsmöglichkeiten finden, diese miteinander vergleichen und auf der Basis der biblisch-christlichen Überlieferung reflektieren 2.5.1 sich gestaltend-kreativ mit eigenen Erfahrungen, menschlichen Grunderfahrungen und der biblisch-christlichen Überlieferung auseinandersetzen	Schülerinnen und Schüler können... 3.2.1 Mensch (1) vom Umgang mit eigenen Erfahrungen mit Freude und Glück, Gelingen und Scheitern, Leid und Tod, Schuld und Vergebung erzählen (2) biblische (zum Beispiel Jakob und Esau, 1. Mose 25-35 in Auszügen, Maria und Martha, Lk 10,38-41; Sturmstillung, Mk 4,35-41; Röm 12,15; Röm 8,38-39) und andere Texte zu menschlichen Erfahrungen und Fragen in Beziehung setzen 3.2.4 Gott (3) vor dem Hintergrund herausfordernder Lebenssituationen (zum Beispiel Abschied, Streit, Einsamkeit, Gewalt, Tod) Fragen nach und an Gott stellen und über mögliche Antworten nachdenken	Schüler:innen 2.1.1.1 Mensch I K03 erzählen von menschlichen Grunderfahrungen und eigenen Erlebnissen und Erfahrungen B03 menschliche Grunderfahrungen: Freude und Glück, Gelingen und Scheitern, Leid und Tod, Streit und Versöhnung (Jakob und Esau: 1. Mose 25-35 in Auszügen) B04 Von Gott geliebt und begleitet (Guter Hirte: Lk 15, 1-7; Jes 43, 1; Josef: 1. Mose 37-50 in Auszügen) 2.1.4.1 Gott I K43 erzählen Geschichten, in denen sich Menschen der Bibel von Gott geliebt, begleitet oder verlassen fühlen B34 Menschen wenden sich an Gott (Gebet, Psalm, Lied, Tanz, Stille) B35 im Leben nach Gott fragen (Stauen, Abschied, Streit, Ausgrenzung, Gewalt, Zweifel, Tod)	Schüler:innen 2.1.1 Mensch K03 erzählen von frohen und traurigen Erlebnissen und Erfahrungen B04 Gott als Lebensbegleiter (Jakob und Esau: 1. Mose 25-35 in Auswahl) B05 Gott steht zu mir und anderen (Taufe: Mt 28, 16-20; Sturmstillung: Mk 4, 35-41) 2.1.4 Gott K25 beschreiben herausfordernde Lebenssituationen von Menschen sowie deren Fragen und Antworten im Hinblick auf Gottes Gegenwart B19 im Leben nach Gott fragen (Stauen, Abschied, Streit, Ausgrenzung, Gewalt, Zweifel, Tod)

6. Gekreuzigt, gestorben und begraben – und doch lebendig? (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.2.1 Sprach- und Ausdrucksformen wie Metaphern, Symbole oder Bilder, die auf eine andere Dimension von Wirklichkeit verweisen, erkennen und deuten 2.3.3 Texte religiöser Überlieferung inhaltlich wiedergeben und Deutungen formulieren 2.3.2 aus menschlichen Erfahrungen wie Freundschaft, Enttäuschung, Streit oder der Erfahrung mit Trauer und Tod unterschiedliche Antwort- und Handlungsmöglichkeiten finden, diese miteinander vergleichen und auf der Basis der biblisch-christlichen Überlieferung reflektieren	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.5 Jesus Christus (1) Zeit und Umwelt Jesu beschreiben (zum Beispiel Sabbat, Synagoge, Pesach, Tempel, Lebensverhältnisse) (3) die verändernde Wirkung der Begegnung mit Jesus aufzeigen (zum Beispiel die Berufung des Levi, Mk 2,13-17; die Berufung des Petrus, Lk 5,1-11; der ungläubige Thomas, Joh 20,24-29; Bartimäus, Mk 10,46-52) 3.2.6 Kirche und Kirchen (4) die Bedeutung der Feste und Festzeiten (Advent und Weihnachten, Passion und Ostern, Himmelfahrt und Pfingsten, Reformationstag) erläutern und sie in das Kirchenjahr einordnen	Schüler:innen 2.1.5.1 Jesus Christus I K53 stellen bedeutsame Lebensverhältnisse zur Zeit Jesu dar B46 Leben Jesu 2.1.6.1 Kirche und Kirchen I K66 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr erlebt und gefeiert werden B56 Feste des Kirchenjahres	Schüler:innen 2.1.5 Jesus Christus K27 beschreiben bedeutsame Lebensverhältnisse zur Zeit Jesu K33 zeigen auf, wie Menschen aus dem Handeln und Reden Jesu Christi Ermutigung und Orientierung für ihr (Zusammen-)Leben finden B22 religiöses Leben zur Zeit Jesu im Judentum B23 Leben Jesu 2.1.6 Kirche und Kirchen K37 stellen dar, wie Feste und Festzeiten im Kirchenjahr gefeiert werden B28 christliche Fest im Kirchenjahr

7. Ramadan: Ein Fest – viele Fragen (6 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.1.3 erkennen und beschreiben, dass Menschen religiöse und andere Fragen stellen und wie sie diese deuten 2.3.3 einen eigenen Standpunkt zu religiösen und ethischen Problem- und Fragestellungen einnehmen und diesen begründen 2.4.3 anderen Menschen in deren Vielfalt tolerant, achtsam und wertschätzend begegnen, auch im Kontext interkonfessioneller und interreligiöser Begegnungen	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.7 Religionen (1) Ausdrucksformen gelebter Religion wahrnehmen und beschreiben (zum Beispiel Räume, Riten, Feste) (2) ausgewählte Aspekte einer Religion vergleichen (zum Beispiel Gegenstände, Kleidung, Speisen, Heiliges Buch, Feste, Gebetspraxis, Gotteshäuser/Versammlungsräume, Glaube an einen Gott) (3) Begegnungssituationen (zum Beispiel gemeinsamer Besuch eines Gotteshauses/Versammlungsraumes, Expertenbegegnung) mitplanen und mitgestalten	Schüler:innen 2.1.7.1 Religionen und Weltanschauungen I K77 stellen einzelne Elemente aus der Glaubenspraxis von Juden oder Muslimen dar B65 Begegnung mit dem Islam B66 Aspekte verschiedener Religionen	Schüler:innen 2.1.7 Religionen K46 erklären die Bedeutung von Festen und Ritualen einer anderen Religion B34 Islam

8. Projekt ökumenischer Schulgottesdienst (8 Stunden)

Prozessbezogene Kompetenzen	Inhaltsbezogene Kompetenzen	Mögliche Kompetenzen und Inhalte GENT (geistige Entwicklung)	Mögliche Kompetenzen und Inhalte LERNEN
Die Schülerinnen und Schüler können... 2.3.1 aus menschlichen Erfahrungen wie Liebe, Geborgenheit, Hoffnung, Vertrauen, Freude, Leid, Trauer, Scheitern, Ungerechtigkeit oder Schuld religiöse und ethische Fragen entwickeln 2.4.1 eigene Gedanken, Gefühle und Sicht- beziehungsweise Verhaltensweisen ausdrücken und in Beziehung setzen zu denen anderer Kinder in der Lerngruppe 2.5.2 an religiösen und liturgischen Ausdrucksformen reflektiert teilnehmen oder diese mitgestalten 2.5.4 ein achtsames Miteinander im Schulalltag mitgestalten	Die Schülerinnen und Schüler können... 3.2.1 Mensch (1) vom Umgang mit eigenen Erfahrungen mit Freude und Glück, Gelingen und Scheitern, Leid und Tod, Schuld und Vergebung erzählen 3.2.4 Gott (4) überlieferte und persönliche Ausdrucksformen des Glaubens mitgestalten und sich darüber austauschen (zum Beispiel Vaterunser, andere Gebete, Psalmverse, Lied, Tanz, Stille) 3.2.6 Kirche und Kirchen (5) Rituale, Andachten und (Schul-) Gottesdienste im Kirchenjahr beziehungsweise Feste und Feiern im Jahreskreis mitplanen und mitgestalten (6) gelebte Ökumene beispielhaft darstellen (zum Beispiel ökumenische Gottesdienste, Unterstützungsprojekte weltweit)	Schüler:innen 2.1.1.1 Mensch I K03 erzählen von menschlichen Grunderfahrungen und eigenen Erlebnissen und Erfahrungen B03 menschliche Grunderfahrungen: Freude und Glück, Gelingen und Scheitern, Leid und Tod, Streit und Versöhnung 2.1.4.1 Gott K44 gestalten überlieferte und persönliche Ausdrucksformen des Glaubens an Gott mit kreativen Methoden oder in (rituellen) Handlungen B34 Menschen wenden sich an Gott (Gebet, Psalm, Lied, Tanz, Stille) 2.1.6.1 Kirche und Kirchen I K68 gestalten religiöse Rituale im Unterricht, bei Schulfesten und Schulfeiern B58 religiöse Praxis (Schüler-) Gottesdienste	Schüler:innen 2.1.1 Mensch K03 erzählen von frohen und traurigen Erlebnissen und Erfahrungen B03 (meine) Lebenserfahrungen (Gelingen und Scheitern, Friede und Gewalt, Streit und Versöhnung, Angst und Geborgenheit, Trauer und Trost, Ausgrenzung und Zugehörigkeit) 2.1.6 Kirche und Kirchen K38 gestalten religiöse Rituale im Unterricht sowie bei Schulfesten oder -feiern mit B31 religiöse Rituale